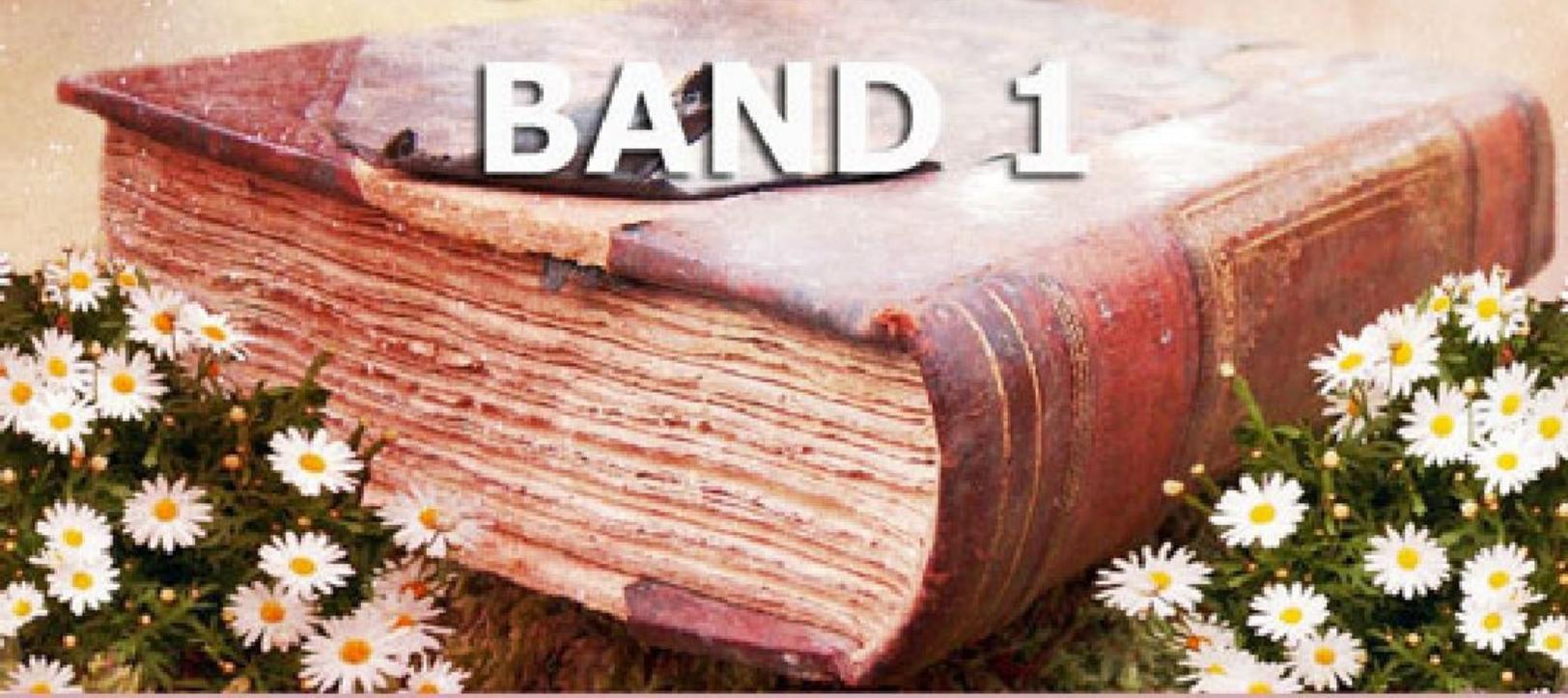


MÄRCHEN DER WELT #60

JOHANN GEORG THEODOR
GRÄSSE

SAGENBUCH DES
PREUSSISCHEN
STAATS
BAND 1



Sagenbuch des Preußischen Staats, Erster Band.

Johann Georg Theodor Grässe

Inhalt:

Johann Georg Theodor Grässe - Biografie und Bibliografie
Bibliographie der Sage

Vorwort.

Die Sagen des Hauses Hohenzollern

1) Die Prophezeiung des Bruders Hermann von Lehnin.

2) Die Vision Andreas Otto's von Tangermünde, wie er sie seinem Schwager, Hainno Flörcke, Cantzlei-Actuarius daselbst, erzählt und sie derselbe von Wort zu Wort aufgeschrieben.

3) Die Prophezeiung des Nicolaus Drabicius (hinger. den 16. Juli 1671).

4) Die Sage von der Abstammung der Hohenzollern von den Colonna's.

5) Die Sage von dem Ursprunge der Zollern'schen Grafen von den Welfen.

6) Die Sage von der Abstammung der Hohenzollern aus Frankreich.

7) Wie die Grafen von Hohenzollern Burggrafen von Nürnberg geworden.

8) Die Sage von der weißen Frau.

9) Alte Knittelverse von den Marken.

10) Die Sagen von den ältesten Bewohnern Deutschlands und insonderheit des Königreichs

Preußen.

11) Vom Markgrafen Hugo zu Brandenburg.

12) Von der Grausamkeit des Marggrafen Woldemar.

13) Die Sage von dem falschen Woldemar.

14) Der zerbrochne Ring.

Die Marken

15) Das Unwetter und Churfürst Joachim I.¹

16) Die Vision des Churfürsten Joachim II.

17) Bärens' Kirchhof bei Grimnitz.

18) Der Miggelberg bei Köpenick.

19) Ein Schreiber wegen eines Scherzes zu Berlin geköpft.

20) Der Teufel dreht einem Juden zu Berlin den Hals um.

21) Die Hagelmacherinnen zu Berlin.

22) Die gespenstigen Mäher bei Berlin.

23) Die Kohlhaasen-Brücke.

24) Die drei Linden zu Berlin und die Herren von der Linde.

25) Die drei Blutstropfen zu Berlin.

26) Der Stock als Verräther.

27) Das Kreuz auf dem Marienkirchhofe zu Berlin.

28) Die Bildsäule des Churfürsten von Sachsen in Berlin.

29) Der Thürträger in der Wallstraße.

30) Der Neidkopf in der Heiligengeiststraße.

31) Das Roß nebst der Frauengestalt am K. Schlosse in Berlin.

32) Die Reiterstatue des großen Kurfürsten auf der Langenbrücke und das Hufeisen.

33) Der Fisch und der Kolk am Berliner Rathhause.

34) Die Ribbe.

35) Die Entstehung des Namens der Jungfernbrücke.

36) Die Sage von den vier Brüdern.

37) Das Haus mit den Widderköpfen.

38) Das Haus des starken Mannes.

39) Der Todeswürfel.

- [40\) Das Galgenhaus in Berlin.](#)
- [41\) Der Jude Lippold.](#)
- [42\) Der Edelstein im Brandenburgischen Churhute.](#)
- [43\) Der starke Schapelow.](#)
- [44\) Das Bernauische Bier.](#)
- [45\) Der Schmied von Bernau.](#)
- [46\) Vom Wunderblut zu Belitz.](#)
- [47\) Von dem Wunderblut zu Wilßnack an der Prignitz.](#)
- [48\) Vom Wunderblut zu Zehdenick vnd von der Stiftung des Klosters daselbst.](#)
- [49\) Von dem Namen der Stadt Strausberg.](#)
- [50\) Die Gotteslästerer zu Straußberg.](#)
- [51\) Von den beyden Abgöttern](#)
- [52\) Von dem Wendischen Abgott Trigla, der vorzeiten in diesen Landen ist geehret vnd angebetet worden.](#)
- [53\) Von dem Ursprung des Namens der Stadt Havelberg.](#)
- [54\) Der Teufel geht in Brandenburg auf der Gasse herum.](#)
- [55\) Der Teufel kommt zu Gaste.](#)
- [56\) Historia von der Jüden erschrecklichen Vbelthat, die sie in der Mark Brandenburg an einer consecrirten Hostien vnd an etlichen Christenkindern begangen, auch was sie darüber haben leiden müssen.](#)
- [57\) Sagen von dem Einfall der Polen vnd Litthauer in Brandenburg.](#)
- [58\) Das wunderliche Schaf zu Templin.](#)
- [59\) Der Wechselbalg zu Cüstrinichen.](#)
- [60\) Die Erscheinung zu Neustadt-Eberßwalde.](#)
- [61\) Die drei Boten Gottes.](#)
- [62\) Das unverbrennliche Haus zu Stendal.](#)
- [63\) Die Sage von Iron, dem Markgrafen von Brandenburg.](#)
- [64\) Vom großen Ruland zu Brandenburg.](#)
- [65\) Der Jude Teyle zu Brandenburg.](#)
- [66\) Der Traum von der Kuttelinde.](#)

- [67\) Das sonderbare Kind zu Brandenburg.](#)
- [68\) Woher der Name Ketzerdörfer kommt?](#)
- [69\) Historia und Bericht von der Magd, die zu Frankfurt an der Oder Geld gefressen.](#)
- [70\) Der Poetenbrunn zu Frankfurt an der Oder.](#)
- [71\) Die Besessenen zu Spandau.](#)
- [72\) Der wunderbare Hirsch bei Spandau.](#)
- [73\) Der Zauberer zu Zossen.](#)
- [74\) Der Sackpfeifer und der Wolf bei Spandau.](#)
- [75\) Das Grab des Remus bei Rheinsberg.](#)
- [76\) Der Stein bei Stolzenhagen.](#)
- [77\) Die sieben Steine bei Morin.](#)
- [78\) Die Steine bei Reidenitz und Parchnitz.](#)
- [79\) Der Stein bei Bellingen.](#)
- [80\) Der Stein bei Ostherrn.](#)
- [81\) Der Stein bei Reez.](#)
- [82\) Der Adamstanz bei Virchow.](#)
- [83\) Die alte Stadt im Blumenthal.](#)
- [84\) Die vermauerten Thore in den Marken.](#)
- [85\) Die geharnischten Männer zu Küstrin.](#)
- [86\) Die Zaubersäcke zu Küstrin.](#)
- [87\) Die Wahrzeichen der Stadt Küstrin.](#)
- [88\) Die Magd und die Männlein zu Help.](#)
- [89\) Die Wundereiche bei Wittstock.](#)
- [90\) Wie die Frösche in den Marken zu Bauern geworden sind.](#)
- [91\) Die stummen Frösche zu Schwante.](#)
- [92\) Der Basilisk bei Bernau.](#)
- [93\) Das Prügelgespenst zu Hansberg.](#)
- [94\) Warum in Neustadt-Eberswalde keine Ratzen mehr sind.](#)
- [95\) Der Rattenkönig bei Krossen.](#)
- [96\) Warum zu Bernau, Stargard und Prenzlau keine Schlangen sind.](#)
- [97\) Der bestrafte Sabbatschänder.](#)
- [98\) Die Blutkammer zu Wilsnack.](#)

- [99\) Der Grabstein zu Legde.](#)
- [100\) Die Kapelle des h. Kreuzes zu Perleberg.](#)
- [101\) Der wunderbare Mühlstein zu Perleberg.](#)
- [102\) Der Ursprung des Namens und des Wappens der Stadt Pritzwalk.](#)
- [103\) Die Klemenskuhle bei Pritzwalk.](#)
- [104\) Das blutende Hirschhorn zu Schönhagen.](#)
- [105\) Der Altar zu Tüchen bei Pritzwalk.](#)
- [106\) Das Fräulein von Wittenberge.](#)
- [107\) Der Hildebrand bei Wittenberge.](#)
- [108\) Die Mißgeburt zu Jütkendorf.](#)
- [109\) Die elf Berge bei Potsdam.](#)
- [110\) Der düstere Teich bei Lindstädt.](#)
- [111\) Die hohen Bäume auf dem Brauhausberge.](#)
- [112\) Der geheimnißvolle Saal.](#)
- [113\) Der tiefe Grund bei Glienicke.](#)
- [114\) Die alte Mühle in Klein-Glienicke.](#)
- [115\) Der Babelsberg.](#)
- [116\) Der Teufelssee.](#)
- [117\) Der faule See zu Potsdam.](#)
- [118\) Die Schlangenkönigin im See zu Sakrow.](#)
- [119\) Der alte Jäger.](#)
- [120\) Die Tornowspitze.](#)
- [121\) Der Spuck am Entenfängersee.](#)
- [122\) Die fliegende Frau.](#)
- [123\) Der Panberg.](#)
- [124\) Das älteste Haus in Potsdam.](#)
- [125\) Der Schimmel auf dem Wall zu Potsdam.](#)
- [126\) Die Quelle in Templin.](#)
- [127\) Das Grab am Spring.](#)
- [128\) Liefeld's Grund.](#)
- [129\) Die Pfaueninsel.](#)
- [130\) Die Bittschriften-Linde.](#)
- [131\) Das Grab im Neuen Garten.](#)
- [132\) Gottesgericht an einem Pfarrer.](#)

- [133\) Von der Mißgeburt und dem unverbrennlichen Hause zu Stendal.](#)
- [134\) Von dem Anfang der Reformation zu Stendal.](#)
- [135\) Das Wendenthor zu Stendal.](#)
- [136\) Die Gründung des Hospitals zu St. Jürgen in Stendal.](#)
- [137\) Das Gespenst in der Sacristei des Doms zu Stendal.](#)
- [138\) Der Roland zu Stendal.](#)
- [139\) Das steinerne Schaf an der Marienkirche zu Stendal.](#)
- [140\) Der Trommler zu Stendal.](#)
- [141\) Das Kirchenmütterchen in der Marienkirche zu Stendal.](#)
- [142\) Der Katzensteig zu Stendal.](#)
- [143\) Das Kreuz am Uengelinger Thore zu Stendal.](#)
- [144\) Der Fisch in der Marienkirche zu Stendal.](#)
- [145\) Der Kindfresser zu Stendal.](#)
- [146\) Das Haus des Kaisers zu Stendal.](#)
- [147\) Erbauung des Doms zu Stendal.](#)
- [148\) Von dem Bürgermeister zu Stendal, der das Feuer versprochen hat.](#)
- [149\) Der aus den Schalllöchern der Domthürme lugende Mönch zu Stendal.](#)
- [150\) Der Stock auf dem Rathhause zu Stendal.](#)
- [151\) Der Hirsch und die Wundertannen zu Stendal.](#)
- [152\) Der Quadersteig in Sanct Marien zu Stendal.](#)
- [153\) Der Launenwinkel zu Stendal.](#)
- [154\) Die Fußseisen in der Kapelle von Sanct Marien zu Stendal.](#)
- [155\) Die Perrücke auf dem Elsterneste zu Stendal.](#)
- [156\) Das Gespenst am Sandberge bei Stendal.](#)
- [157\) Der Bierkönig Gambrinus zu Stendal.](#)
- [158\) Der Tumult in der Kirche zu Stendal.](#)
- [159\) Wie Eulenspiegel nach Stendal kam.](#)
- [160\) Der Stein mit dem Huftritt bei Stendal.](#)
- [161\) Die Glocke in Großmöringen bei Stendal.](#)

- [162\) Der Betrug um die Leichengebühren zu Stendal.](#)
- [163\) Die betenden Straßenräuber.](#)
- [164\) Das steinerne Kreuz bei Großmöringen.](#)
- [165\) Das Marienbild zu Schleus.](#)
- [166\) Der Teufel und der Schreiber zu Klein-Schwechten.](#)
- [167\) Die rothe Erde bei Dantz.](#)
- [168\) Das Wahrzeichen an der Stephanskirche zu Tangermünde.](#)
- [169\) Die Jungfrau Lorenz und der Hirsch zu Tangermünde.](#)
- [170\) Der rothe Mann zu Tangermünde.](#)
- [171\) Der Teufelsstein zu Ostheeren.](#)
- [172\) Die Papenkühle bei Bellingen.](#)
- [173\) Das Büchelchen.](#)
- [174\) Der Ursprung der Schulenburg.](#)
- [175\) Der Name Gans von Putlitz.](#)
- [176\) Die drei Korporale zu Kleinau.](#)
- [177\) Die goldene Laus bei Bismark.](#)
- [178\) Das Gespenst zu Schorstedt.](#)
- [179\) Die Stadt Salzwedel.](#)
- [180\) Das Stadtholz zu Salzwedel.](#)
- [181\) Klaus Ule.](#)
- [182\) Der bestrafte Meineidige zu Salzwedel.](#)
- [183\) Der Elternmörder zu Salzwedel.](#)
- [184\) Die weiße Kirche zu Daner.](#)
- [185\) Die großen Steine bei Ballerstädt.](#)
- [186\) Der Markgraf von Brandenburg und die wilde Jagd.](#)
- [187\) Die geldfressende Besessene.](#)
- [188\) Die in der Luft gesehenen Kugeln.](#)
- [189\) Bündniß mit dem Teufel zu Berlin.](#)
- [190\) Das Gespenst zu Kossenblat.](#)
- [191\) Der Kobold zu Beseram.](#)
- [192\) Das todverkündende Gespenst.](#)
- [193\) Der seinen Kopf fordernde Gehenkte.](#)
- [194\) Die Miggelsberge](#)
- [195\) Hexengeschichten aus Neuendorf in der Altmark.](#)

- [196\) Die Hexenriecherin und die Hexenstecknadeln.](#)
- [197\) Wittenberge.](#)
- [198\) Die eine Hostie begehrende Zauberin.](#)
- [199\) Die Hexe zu Hillgenfelde.](#)
- [200\) Die Hexe zu Fißen bei Salzwedel.](#)
- [201\) Die Entstehung des Namens Arendsee.](#)
- [202\) Der Arendsee in der Altmark.](#)
- [203\) Der Mehlberg bei Arendsee.](#)
- [204\) Die kluge Nonne zu Arendsee.](#)
- [205\) Der Mittelpunkt der Welt.](#)
- [206\) Die gestohlene Glocke in Ristedt.](#)
- [207\) Der Altmarkstädte Namen und Ruhm.](#)
- [208\) Die beste Religion.](#)
- [209\) Tetzels Ablasskasten in Flechtingen.](#)
- [210\) Das Unwetter in Groß-Gerstädt.](#)
- [211\) Der bestrafte Sabbathschänder zu Bombeck.](#)
- [212\) Was die Flüche: »Daß dich der Drus hole« und »daß dich der Jäger hole« bedeuten.](#)
- [213\) Der Lehnekenberg bei Dahrendorf.](#)
- [214\) Der Lehnekenstein bei Bonese.](#)
- [215\) Die Spinnerin im Monde.](#)
- [216\) Die Belagerung von Rogätz.](#)
- [217\) Die alte und die neue Stadt Gardelegen.](#)
- [218\) Die St. Georgen-Kapelle vor Gardelegen.](#)
- [219\) Die Wette um das Thor zu Gardelegen.](#)
- [220\) Das Wamms des Geräderten.](#)
- [221\) Die Isen-Schnibbe bei Gardelegen.](#)
- [222\) Der Selische See.](#)
- [223\) Der gekeilte Dieb.](#)
- [224\) Der Inspector Krusemark zu Seehausen.](#)
- [225\) Die Hand aus dem Grabe.](#)
- [226\) Die Hauptkirche zu Rathenow.](#)
- [227\) Matthias Lüßau, Geisterseher und Entdecker vergrabener Schätze.](#)
- [228\) Der bestrafte Gespensterleugner.](#)
- [229\) Der Kaiserbesuch zu Osterburg.](#)

- [230\) Die Feuersbrunst zu Osterburg.](#)
- [231\) Die rothe Erde bei Krumke.](#)
- [232\) Der letzte Pfarrer in Krumke.](#)
- [233\) Das Kloster Crevese.](#)
- [234\) Die beiden Frauen zu Aulosen.](#)
- [235\) Der Name Jagow.](#)
- [236\) Der Abendmahlskelch zu Pakkebusch.](#)
- [237\) Der Teufelswinkel zu Booke.](#)
- [238\) Die Glocke und der wunderbare Ring in der Familie v. Alvensleben.](#)
- [239\) Vorzeichen des Todes der Könige von Preußen Friedrich I. und Friedrich Wilhelm I. zu Berlin.](#)
- [240\) Die Erscheinung im Berliner Schlosse.](#)
- [241\) Die Klemenskuhle bei Pritzwalk.](#)
- [242\) Das umgetaufte Kind zu Pritzwalk.](#)
- [243\) Das Wunderkind zu Kehrberg.](#)
- [244\) Der Wehrwolf zu Hindenburg.](#)
- [245\) Der Kobold in Lichterfeld.](#)
- [246\) Der Münchensee bei Osterholz.](#)
- [247\) Gott läßt sich nicht spotten.](#)
- [248\) Die zwei Todesengel.](#)
- [249\) Die Tempelherren-Schlösser.](#)
- [250\) Der Spuk im Schlosse Tegel.](#)
- [251\) Zu Spandau wird ein Wirth vom Teufel geholt.](#)
- [252\) Der neue Adel in der Altmark.](#)
- [253\) Der Spring im Riesen und die Wasserfrauen.](#)
- [254\) Die Rothfötschen.](#)
- [255\) Sachsen und Wenden.](#)
- [256\) Der Glockenstein und das Herzgelag.](#)
- [257\) Der Ueberfall zu Calbe an der Milde.](#)
- [258\) Bund mit dem Teufel zu Calbe.](#)
- [259\) Was sich vor der Schlacht von Fehrbellin zugetragen.](#)
- [260\) Die wilde Jagd bei Königs-Wusterhausen.](#)
- [261\) Sagen von Freienwalde.](#)
- [262\) Schildhorn.](#)

- 263) Der dreibeinige Hase.
- 264) Die weiße Frau bei Nieder-Finow.
- 265) Der Küselwind.
- 266) Der See am Döllenkrug.
- 267) Der wendische Bauernkönig.

Provinz Sachsen und Thüringen

- 268) Von der Abgöttin Venere Mirthia, wie sie ehemals zu Magdeburg gestanden.
- 269) Die Wiedereroberung Magdeburgs.
- 270) Das Kaiserbildniß im Dom zu Magdeburg.
- 271) Das Anzeichen des Westphälischen Friedens.
- 272) Der Schäfer am Dome zu Magdeburg.
- 273) Der schwörende Mönch.
- 274) Die gefesselten Männer, das eiserne Gitter und der eine Nonne tragende Mönch am Dome zu Magdeburg.
- 275) Die frommen Hunde zu Magdeburg.
- 276) Anzeichen der Kriege mit dem Kaiser Heinrich IV.
- 277) Der gefangene Jude.
- 278) Die heilige Leichnams-Kapelle zu Magdeburg.
- 279) Die Cardinalsbirnen zu Magdeburg.
- 280) Der Warner vor der Schlacht und die Magdeburger Taufe.
- 281) Das blutige Brot.
- 282) Die Mißgeburt mit dem Chignon zu Magdeburg.
- 283) Die Metze und die Magd.
- 284) Das Loos um das Leben.
- 285) Das Spiel auf das Interim zu Magdeburg.
- 286) Vorboten der Zerstörung Magdeburgs durch Tilly.
- 287) Das Gespenst auf dem Tyn zu Magdeburg.
- 288) Das brennende Licht am Kak, auf dem alten Markte zu Magdeburg, und die Saugasse.
- 289) Die silbernen Läuse zu Magdeburg.
- 290) Der vom Teufel geholte Geizhals.
- 291) Böses Gewissen wird zum Verräther.
- 292) Der Todtengräber zu Magdeburg.
- 293) Die gestraften Schatzgräber.

- 294) Der dem Augenschein nach gen Himmel fahrende Zauberer.
- 295) Wie Dr. Faust einen Kellnerjungen zu Magdeburg gefressen hat.
- 296) Das eingemauerte Kind am Krökenthor zu Magdeburg.
- 297) Das goldene Zelt zu Magdeburg.
- 298) Der heilige Norbert und die weiße Kutsche mit seinen Gebeinen.
- 299) Das goldene Pflugeisen.
- 300) Der Traum des Fischerknaben Benjamin Kohl.
- 301) Die eisernen Köpfe an der St. Jacobskirche zu Magdeburg.
- 302) Die Kindesmumie im Dom zu Magdeburg.
- 303) Das Blutgericht und der blutige Stein im Dom zu Magdeburg.
- 304) Der Bund mit dem Teufel.
- 305) Das Bild im Dome zu Magdeburg.
- 306) Der Ring der Familie von Veltheim.
- 307) Das freundliche Gesicht zu Magdeburg.
- 308) Die Elbjungfer bei Magdeburg.
- 309) Der diebische Rabe zu Magdeburg.
- 310) Wolmirstett.
- 311) Der heilige See bei Neuhoff.
- 312) Wittekind's Taufe.
- 313) Die Hexe zu Wolmirstett.
- 314) Das Hünenblut bei Egel.
- 315) Die durch eine Besessene geschehene Prophezeiung.
- 316) Die Hexe zu Egel.
- 317) Der Poltergeist zu Radewell.
- 318) Die Heidenkrippe im Magdeburgischen.
- 319) Marienborn im Magdeburgischen.
- 320) Der heil. Mauritius zu Magdeburg.
- 321) Die wandelnde Nonne auf dem Schlosse zu Loburg.
- 322) Der glückliche Schatzgräber in Schönebeck.

- 323) Jettchens-Ruhe bei Schönebeck.
- 324) Die heilige Eiche in dem Kreuzhorst bei Magdeburg.
- 325) Die goldene Hand zu Magdeburg.
- 326) Die Axt.
- 327) Der Teufel und der Tartarenkönig zu Magdeburg.
- 328) Die Ahnfrau auf den Ruinen der alten Burg zu Randau.
- 329) Der hungrige Wolf.
- 330) Die Sage von der Dummburg.
- 331) Der Wolfstein.
- 332) Hans von Hackelberg der wilde Jäger.
- 333) Hackelberg und die Tut-Osel.
- 334) Das Grundlos.
- 335) Der Sprung vom Schlosse Giebichenstein.
- 336) Der Basilisk zu Halle.
- 337) Zu Halle wird ein Jude am Galgen getauft.
- 338) Spruch von der Hallischen Zwietracht.
- 339) Der Jude Pfefferkorn zu Halle.
- 340) Der Teufel führt einen Schüler zu Halle durch die Luft.
- 341) Zauberinnen zu Halle verbrannt.
- 342) Der Saupfaff zu Halle.
- 343) Gott helf!
- 344) Der Gütchenteich.
- 345) Das Jesuskind im alten Hospital zu Halle.
- 346) Der Nix von Giebichenstein holt die Wehemutter.
- 347) Nixe kämpfen mit einander.
- 348) Die goldene Ente in Giebichenstein.
- 349) Die Erbauung von Halle und die Rechte der Halloren.
- 350) Warum die Halloren noch jetzt als Leichenträger gebraucht werden.
- 351) Der rothe Thurm, die Hungerquelle, der Roland und St. Katharina zu Halle.
- 352) Der auf Rosen wandelnde Esel zu Halle.

- [353\) Der Saalaffe zu Halle.](#)
- [354\) Der Schellenmoritz in der Moritzkirche zu Halle.](#)
- [355\) Die Entdeckung der Salzquelle zu Halle.](#)
- [356\) Der vom Teufel erwürgte Geizhals.](#)
- [357\) Der Chiromant Nietzky zu Halle.](#)
- [358\) Der Lappländer mit den rothen Stiefeln und gelben Hacken.](#)
- [359\) Teufelssteine.](#)
- [360\) Das Kloster zur güldenen Egge.](#)
- [361\) Die reiche Glocke.](#)
- [362\) Die Hummel.](#)
- [363\) Der Mönch.](#)
- [364\) Die Hexe.](#)
- [365\) Der Ursprung des Schamperbachs und der Kinderwiese bei Merseburg.](#)
- [366\) Von der heil. Jungfrau Theodica zu Merseburg.](#)
- [367\) Von dem Abgott Zuttiber zu Merseburg.](#)
- [368\) Die wunderbare Glocke zu Merseburg.](#)
- [369\) Die Schildkröte im Dome zu Merseburg.](#)
- [370\) Der fliegende Krebs bei Merseburg.](#)
- [371\) Strafe eines Sabbathschänders.](#)
- [372\) Der schädliche Hexenrath.](#)
- [373\) Der wunderbare Handel zu Skeuditz.](#)
- [374\) Sonntagsarbeit läuft übel ab.](#)
- [375\) Der vom Teufel geholte Bäcker.](#)
- [376\) Die Sage von der heil. Kunigundis.](#)
- [377\) Der Bischof und die Katze zu Merseburg.](#)
- [378\) Der Todesstuhl in Merseburg.](#)
- [379\) Der Rabe zu Merseburg.](#)
- [380\) Die Kapelle auf dem Petersberge bei Halle.](#)
- [381\) Zwerge als Schatzhüter.](#)
- [382\) Der redende Rabe zu Erfurt.](#)
- [383\) Der herumwandelnde Leichnam zu Erfurt.](#)
- [384\) Die weiße Jungfrau zu Erfurt.](#)
- [385\) Warum die Erfurter Heringsnasen heißen.](#)
- [386\) Die tanzenden Kinder zu Erfurt.](#)

- 387) Die Entstehung der heil. Brunnenskapelle zu Erfurt.
- 388) Von dem Bier zu Erfurt und andern im deutschen Reich.
- 389) Der Wolfram zu Erfurt.
- 390) Das Crucifix im Dom zu Erfurt.
- 391) Die weißen Frauen zu Erfurt.
- 392) Doctor Faust zu Erfurt.
- 393) Der Walperzug zu Erfurt.
- 394) Die Sterbelust und das Seelenbad zu Erfurt.
- 395) Die Geißler zu Erfurt.
- 396) Das Kreuz mit dem Reiter und der Jungfrau zu Erfurt.
- 397) Ein Student läuft vom Galgen davon.
- 398) Hexen zu Erfurt.
- 399) Der zärtliche Wolf.
- 400) Todesanzeichen zu Erfurt.
- 401) Der wunderbare Juwelenladen zu Erfurt.
- 402) Ein Färbergesell wird von Langensalza nach Erfurt auf einem Bock entführt.
- 403) Das Rathhaus zu Erfurt.
- 404) Von der Stadt Erfurt Namen und Ursprung.
- 405) Das St. Marcusbrod zu Erfurt.
- 406) Der Schatz unter der Dionysiuskirche.
- 407) Wie der Galgen zu Erfurt auf den Stollberg gekommen.
- 408) Das Sibyllenthürmchen.
- 409) Voll Maß, voll Maß!
- 410) Die Magdalenenkapelle zu Erfurt.
- 411) Der Bruder Basilius Valentinus vom Petersberge zu Erfurt.
- 412) Die Sage von dem Schuster und dem Musikanten Antonius zu Mühlberg.
- 413) Der Poltergeist zu Nordhausen.
- 414) Der ungehoben gebliebene Schatz zu Nordhausen.

- 415) Der Teufel will einen Verwalter zu Nordhausen verführen.
- 416) Eine Mutter erscheint ihrer kranken Tochter fünf Meilen von dem Orte ihrer Wohnung.
- 417) Michael Meienburg zu Nordhausen und Dr. Martin Luther.
- 418) Die sieben Merkwürdigkeiten der Stadt Nordhausen.
- 419) Das Nordhäuser Heckemännchen.
- 420) Die Gründung des Waisenhauses zu Nordhausen.
- 421) Die sieben Kreuze am Siechenhof zu Nordhausen.
- 422) Die Merwigslinde zu Nordhausen.
- 423) Eine verstorbene Frau erscheint ihrem Manne und ihrer Magd.
- 424) Das weibliche Gespenst im Walde.
- 425) Die Seelöcher bei Crimderode und bei Wechsungen.
- 426) Der Tanzteich bei Niedersachswerfen.
- 427) Der Riesenstein.
- 428) Der unterirdische Gang im Nonnenkloster zu Langensalza.
- 429) Schatz im Traum gesehen.
- 430) Woher die Oberstadt Mühlhausen ihr Wasser erhält.
- 431) Die Zerstörung der Hainerburg.
- 432) Die drei Rebhühner zu Mühlhaufen.
- 433) Die Sage von der Erbauung des Erfurter und Frauenthors zu Mühlhausen.
- 434) Die blinden Hessen.
- 435) Die Gründung des Jungfrauenklosters zu Weißenfels.
- 436) Der gespenstige Thürklopfer zu Weißenfels.
- 437) Die Sage von der Rudelsburg.
- 438) Der Schatz auf der Rudelsburg.
- 439) Die muthige Magd zu Goseck.
- 440) Die treue Magd von Weißenburg.

- 441) Das unterbrochene Fest zu Saaleck.
442) Der kluge Mönch zu Schulpforte.
443) Der Zauberer zu Naumburg.
444) Das weinende und lachende Brautpaar im Dom zu Naumburg.
445) Die zwei Thurmspitzen des Naumburger Doms.
446) Ein Schäfer bekommt für Alles, was er kauft, Geld neben der Waare wieder.
447) Der Bruder Bertram zu Wimmelburg.
448) Das Gespenst zu Gehofen.
449) Der unverbrannte Luther zu Eisleben.
450) Die Sage von Luthers Tode.
451) Der Abt von Posen.
452) Die Eselswiese zu Querfurt.
453) Dr. Faust und Melanchthon zu Wittenberg.
454) Der Teufel bringt einem Studenten seinen Pact wieder.
455) Der Teufel öffnet einige Edelleute auf der Hasenjagd.
456) Die gespenstigen Männer zu Wittenberg.
457) Sprichwort von der Stadt Wittenberg.
458) Der gespenstige Hase.
459) Der Heck- oder Brodpfennig.
460) Es sieht sich Einer lebendig im Sarge.
461) Die Wahrzeichen von Wittenberg.
462) Freßkahle zu Wittenberg.
463) Spruch von der Stadt Kemberg.
464) Der in Knechtsgestalt dienende Teufel.
465) Der Teufel ärgert sich über Luthers Predigten.
466) Wie Dr. Luther einen Teufel austreiben lehrt.
467) Der Spruch von den Bieren zu Belgern und Torgau.
468) Der Name der Stadt Eilenburg.
469) Das geheimnißvolle Marienbild zu Eilenburg.
470) Der Teufel hilft einer Hexe vom Scheiterhaufen.
471) Das blutende Hirschgeweih.
472) Das Wechselkind bei Halberstadt.

- 473) Der Teufel führt einen Säufer sechs Meilen weit weg.
- 474) Der Zauberer Johannes Saxonicus zu Halberstadt.
- 475) Der nach seinem Tode Banquettirende.
- 476) Die wunderbaren Steine zu Thale.
- 477) Das Gespenst zu Tuttelstädt.
- 478) Die Sage von dem Grafen von Gleichen.
- 479) Der Freijäger zu Herrengosserstädt.
- 480) Der Lieper Haidebaum bei Hohenrode.
- 481) Die Schlüsseljungfrau von Nebra.
- 482) Das Steinbild bei der Nobisschenke.
- 483) Die Sage vom Schlosse Bodenstein.
- 484) Die Rosenkirche zum Elende.
- 485) Die Sage von der Göttin Lohra.
- 486) Die Ruhensburg und die drei Kreuze bei Lohra.
- 487) Die steinerne Jungfrau bei Lohra.
- 488) Der Hülfenberg bei Geismar.
- 489) Die Sagen vom Kiffhäuser.
1. Der Ritterkeller auf dem Kiffhäuser.
 2. Die goldenen Flachsknoten.
 3. Die Wunderblume.
 4. Der Ziegenhirt.
 5. Der verzauberte Kaiser.
 6. Der Hirt und der Kaiser Friedrich.
 7. Die Musikanten und der Kaiser.
 8. Das auf dem Kiffhäuser altgewordene Brautpaar.
 9. Der Kaiser und der geizige Bauer.
 10. Die goldenen Kohlen auf dem Kiffhäuser.
 11. Die goldenen Kegel und der Kaiser Otto.
 12. Kaiser Friedrich, die Königin Holle und Napoleon.
 13. Der falsche Friedrich auf dem Kiffhäuser.
 14. Der Schäfer und Kaiser Friedrich.
 15. Der Kornfuhrmann aus Reblingen.
 16. Der Ring des Barbarossa.
 17. Die goldenen Haare.
 18. Die Wallfahrt.

- [19. Die Tafel voll Namen.](#)
- [20. Die Schatzgräber.](#)
- [490\) Der Storkauische Hof zu Kelbra.](#)
- [491\) Die Sage von der Rothenburg.](#)
- [492\) Der Püsterich auf der Rothenburg.](#)
- [493\) Die Sage von dem Kloster Sittichenbach.](#)
- [494\) Die Hufeisen an der Kirchthüre zu Ellrich.](#)
- [495\) Die Todtenlache bei Rappelsdorf.](#)
- [496\) Das Gottesfeld.](#)
- [497\) Das Heidengrab und der Ottilienstein.](#)
- [498\) Der rothe Stein.](#)
- [499\) Die Goldlauter.](#)
- [500\) Die Kirche zu Schmiedefeld.](#)
- [501\) Der Name der Grafschaft Mansfeld.](#)
- [502\) Der Sanct Georg zu Mansfeld.](#)
- [503\) Das Wahrzeichen der Stadt Mansfeld.](#)
- [504\) Graf Hoyer von Mansfeld.](#)
- [505\) Das Himmelfahrtsbier im Mansfeldischen.](#)
- [506\) Der Kobold im Kloster Mansfeld.](#)
- [507\) Die grüne Jungfer auf dem Hausberge bei Helfta.](#)
- [508\) Die Jungfernklippe.](#)
- [509\) Die Futterstelle des wilden Jägers.](#)
- [510\) Die Amtmannsfrau zu Helbra.](#)
- [511\) Der Steinberg bei Erdeborn am salzigen See.](#)
- [512\) Die Teufelsspitze im salzigen See bei Rollsdorf.](#)
- [513\) Die Mühle bei Aschersleben.](#)
- [514\) Die Pfanne bei Rothenschirmbach.](#)
- [515\) Tippelsdorf.](#)
- [516\) Die Türkeischenke zu Wolferode.](#)
- [517\) Die vier Steine bei Krimpe.](#)
- [518\) Das Mordholz bei Unterrißdorf.](#)
- [519\) Der Thomaspfennig und Kuttenzins.](#)
- [520\) Der Kobold zu Schrauplau.](#)
- [521\) Der Kobold in Bischdorf.](#)
- [522\) Der Kobold in Schmalzerode und Bischofsroda.](#)
- [523\) Teufelsanbeter zu Sangerhausen.](#)

- 524) Der schmatzende Tod zu Sangerhausen.
- 525) Die rächenden Grabsteine zu Oldisleben.
- 526) Der Gefangene im Kloster Oldisleben.
- 527) Das Marienbild zu Memmleben.
- 528) Das wüthende Heer im Mansfeldischen.
- 529) Der Kroppenstädter Vorrath.

Der Harz

- 530) Der Blocksberg, das Blocksbergsgespenst und der Reinstein.
- 531) Der Hexensabbath auf dem Brocken.
- 532) Der Köhler und Venediger am Brocken.
- 533) Der Goldsucher Engelmann am Brockengebirge.
- 534) Stellen am Harze, welche von Venedigern besucht sein sollen.
- 535) Morgenbrodsthal.
- 536) Vom Andreasberge unter der Waldschmiede.
- 537) Die Wolfsklippen am Annekensägemühlenbruch.
- 538) Die Schnörkelklippen.
- 539) Der Katzentanz.
- 540) Die Hohneklippen.
- 541) Der Wunschsumpf.
- 542) Die Brautklippe.
- 543) Das Magdbette auf dem Brocken.
- 544) Der Schlosser am Brocken.
- 545) Die Jungfrau von der Elendsburg.
- 546) Der Gaukler zu Stolberg.
- 547) Von einem nächtlich geschehenen kurzweiligen Pistolen-, Degen- und Pantoffeltanze.
- 548) Von den Goldbergwerken bei Stolberg.
- 549) Die Stolberger Lerchen.
- 550) Der Ursprung des Wappens der Grafen von Stolberg.
- 551) Eruna oder Aurine die weiße Jungfer.
- 552) Die Geisterkirche zu Stolberg.
- 553) Das Entstehen der Räder-See.
- 554) Warum in Rodishayn kein Feuer auskommt.

- [555\) Der Name von Wernigerode.](#)
- [556\) Ursprung der Stadt Wernigerode und des Rathhauses.](#)
- [557\) Der spukende Schimmel vom Wernigeroder Rathhause.](#)
- [558\) Die spukende Frau im Wernigeroder Waisenhaus.](#)
- [559\) Das Walfischgerippe am Schlosse in Wernigerode.](#)
- [560\) Das Fegeweib zu Wernigerode.](#)
- [561\) Spuk bei Wernigerode.](#)
- [562\) Die Sagen vom Kapellenfleck bei Braunlage.](#)
- [563\) Die Sage von der Roß-Trappe und Kretzpfuhl.](#)
- [564\) Die Sage von der Steklenburg.](#)
- [565\) Die Sage von der Lauenburg.](#)
- [566\) Die Siebensprünge.](#)
- [567\) Der Mönchenstein vom Kloster Wendhausen.](#)
- [568\) Das Kegelspiel auf der Schöneburg.](#)
- [569\) Die Geister in der Baumannshöhle.](#)
- [570\) Von den Geistern in der Scharzfelsischen Höhle oder den Zwerglöchern.](#)
- [571\) Hütten-Kobolde zu Rübeland.](#)
- [572\) Der Mönch auf dem Schlosse zu Quedlinburg.](#)
- [573\) Der Finkenheerd in Quedlinburg.](#)
- [574\) Die Schäferthürme in Quedlinburg.](#)
- [575\) Die Teufelsmauern bei Blankenburg.](#)
- [576\) Die weiße Frau und der Brunnen auf dem Blankenburger Schlosse.](#)
- [577\) Der Weg von der Quelle auf dem Blankenburger Schlosse nach dem Münzenberge.](#)
- [578\) Der Stollen bei Blankenburg.](#)
- [579\) Evergodesrode, Volkmarstein und der Michaelstein.](#)
- [580\) Die Sage vom Teufelsbade beim Kloster Michaelstein.](#)
- [581\) Zwergsagen auf der Nordseite des Harzes.](#)
- [582\) Die Sage von der Harburg.](#)
- [583\) Der Mönchsbrunnen.](#)

- [584\) Mönchenlagerstätte, Waschwässerchen und Kloster Himmelspforte.](#)
- [585\) Das heilige Blut zu Wasserleben.](#)
- [586\) Die Jungfrau vom Ilsenstein.](#)
- [587\) Der Reinstein oder Regenstein.](#)
- [588\) Das Grab unter den Linden bei Blankenburg.](#)
- [589\) Die Sagen vom Schlosse Quästenberg.](#)
- [590\) Der Sudemerberg bei Goslar.](#)
- [591\) Der Rammelsberg und der Kinderbrunnen bei Goslar.](#)
- [592\) Die Teufelsgrube zu Goslar.](#)
- [593\) Das Teufelsbecken zu Goslar.](#)
- [594\) Der heilige Nicolaus.](#)
- [595\) Der Teufel zu Goslar.](#)
- [596\) Teufelsbergwerk im Rammelsberg.](#)
- [597\) Der große Christoph und die Clus.](#)
- [598\) Der Saal im Petersberge.](#)
- [599\) Wo man Gold bei Goslar findet.](#)
- [600\) Der Name von Lautenthal.](#)
- [601\) Die Zwerge am Bielstein.](#)
- [602\) Hexen in Gittelde.](#)
- [603\) Die Staufenburg und ihre Sagen.](#)
- [604\) Silberhohl.](#)
- [605\) Der Hübichenstein.](#)
- [606\) Die silbernen Tannenzapfen auf dem Hübichenstein.](#)
- [607\) Die Ersteigung des Hübichensteins.](#)
- [608\) Der Bielstein.](#)
- [609\) Die Sage von dem Schacht, genannt die Hoffnung, bei Goslar.](#)
- [610\) Die drei Becher von Falkenstein.](#)
- [611\) Die Soge von der Tidianshöhle.](#)
- [612\) Die Edelfrau von Scharzfeld.](#)
- [613\) Die Zwerglöcher bei Scharzfeld.](#)
- [614\) Das Grundlos bei Osterhagen.](#)
- [615\) Römerstein und Nixei.](#)

- [616\) Das Weingartenloch.](#)
- [617\) Die Steinkirche.](#)
- [618\) Die Gründung des Klosters Walkenried.](#)
- [619\) Der geheimnißvolle Fuhrmann zu Walkenried.](#)
- [620\) Das eiserne Halsband in der Kirche zu Walkenried.](#)
- [621\) Die Lutherfalle zu Walkenried.](#)
- [622\) Der Zaubersaal zu Walkenried.](#)
- [623\) Das Denkmal zu Zorge.](#)
- [624\) Die neue Kelle bei Bischoffenroda.](#)
- [625\) Von den Silberbergwerken bei Ellrich.](#)
- [626\) Das graue Männchen.](#)
- [627\) Die Gründung des Klosters Ilfeld.](#)
- [628\) Das Nadelöhr bei Ilfeld.](#)
- [629\) Der Schimmelreiter vom Bielstein.](#)
- [630\) Die Jungfrau von der Ilburg und Frau Holle.](#)
- [631\) Die Teufelsmühle.](#)
- [632\) Die Zwerge bei Dardesheim.](#)
- [633\) Der Auszug der Zwerge.](#)
- [634\) Die Zwerge vom Sachsenstein.](#)
- [635\) Die Jungfer vom Sachsenstein.](#)
- [636\) Die Sage vom Staufenberg.](#)
- [637\) Das Teufelsbad bei Osterode.](#)
- [638\) Die großen Laternen an der Abendseite der Domthürme zu Halberstadt.](#)
- [639\) Das blutende Schwert an der Liebfrauenkirche zu Halberstadt.](#)
- [640\) Die Sage vom Lügenstein.](#)
- [641\) Bischof Burchard II. von Halberstadt, der Kinderfreund.](#)
- [642\) Das blutende Johannishaupt am Deckengewölbe des Johannisthores zu Halberstadt.](#)
- [643\) Der Halberstädtische Adam.](#)
- [644\) Der Sarg in der Kirche zu Gundersleben.](#)
- [645\) Der Lange Matthies zu Halberstadt.](#)
- [646\) Die Gründung des Siechenhofes vor Halberstadt.](#)
- [647\) Die steinernen Bauermeister und die Trappen.](#)

- [648\) Das große Weinfäß auf den Spiegelsbergen.](#)
- [649\) Der Sargberg.](#)
- [650\) Das Kloster am Huyberge.](#)
- [651\) Der grünende Peitschenstock.](#)
- [652\) Der Hühnenstein.](#)
- [653\) Die Kindesmörderin zu Pansfelde.](#)
- [654\) Das lebende Bild zu Falkenstein.](#)
- [655\) Der Heinrichstein.](#)
- [656\) Die heiligen Mönche zu Hettstedt.](#)
- [657\) Die Liegenbuche von Thorla.](#)
- [658\) Der Schatz im Klosterthurme zu Schöningen.](#)
- [659\) Die Stiftung des Klosters zu Gröningen.](#)
- [660\) Der verschlafene Mönch auf der Konradsburg.](#)
- [661\) Der Feuerberg bei Halberstadt.](#)
- [662\) Der Einsiedler bei Ellrich.](#)
- [663\) Die Sage von den Gegensteinen.](#)
- [664\) Sorge und die Jungfernklippe.](#)
- [665\) Der Bergmönch.](#)
- [666\) Der silberne Mann.](#)
- [667\) Der Bergmönch zu Clausthal.](#)
- [668\) Die Rehbergerklippe bei Clausthal.](#)
- [669\) Der eichene Pflock zu Clausthal.](#)
- [670\) Das kleine Clausthal.](#)
- [671\) Feuer wird verflucht.](#)
- [672\) Die Haulemutter.](#)
- [673\) Die drei Brüder von Zellerfeld.](#)
- [674\) Die Kirche zu Zellerfeld.](#)
- [675\) Die Todtenwiese bei Zellerfeld.](#)
- [676\) Spuk bei Zellerfeld.](#)
- [677\) Das vertriebene Gespenst.](#)
- [678\) Das ewige Licht und die Spindel.](#)
- [679\) Die Osterjungfrau und die Wunderblume.](#)
- [680\) Der Schatz im Thurme zu Osterode.](#)
- [681\) Hans Kühnenburg.](#)
- [682\) Der Jües und der Ochsenpfuhl bei Herzberg.](#)
- [683\) Die Sage von der Burgmühle bei der Ascanienburg.](#)

684) Der Geist Hintzelmann.

Westphalen

685) Die alten Sprüche vom Herzogthum Westphalen.

686) Die beiden heiligen Ewalde.

687) Die heilige Ida.

688) Die Stiftung des Klosters zu Freckenhorst.

689) Das heilige Kreuz zu Freckenhorst.

690) Der Esel des Bischofs Wulfhelm.

691) Der heilige Sueder.

692) Die heilige Reinhildis.

693) Die Jungfrau von Ottenstein.

694) Das eiserne Halsband zu Münster.

695) Der Kopf des heil. Liborius.

696) Das heilige Meer.

697) Der Ludgerus-Brunnen zu Billerbeck.

698) Ludgerus und die Gänse.

699) Der Honigtopf zu Billerbeck.

700) Die Erbauung der Stadt Münster.

701) Das Hufeisen auf dem Ueberwassers-Kirchhof zu Münster.

702) Affe, Schaf und Schwein am Dome zu Münster.

703) Christi Himmelfahrt im Dom zu Münster.

704) Der wilde Jäger und der Schneider zu Münster.

705) Amtmann Timphot.

706) Die Landmesser in der Galghaide.

707) Die unterirdische Glocke.

708) Die Glocken zu Lüdinghausen.

709) Der Name von Werden.

710) Der Rentmeister Schenkewald.

711) Plührs-Brücke.

712) Der Hochjäger.

713) Der Teufel in der Dawert.

714) Die Steine in der Dawert und bei Borken.

715) Der Haidemann.

716) Die beiden Schwestern.

717) Das Königsgrab und die Urnen in der hohen Warte.

- [718\) Der Pestbalg zu Bottrup.](#)
- [719\) Jungfer Eli.](#)
- [720\) Das Heybrockmännchen.](#)
- [721\) Das Dorf Eine.](#)
- [722\) Die ungetaufte Glocke.](#)
- [723\) Der Name der Stadt Paderborn.](#)
- [724\) Der Methronborn bei Paderborn.](#)
- [725\) Der Polder- oder Bullerborn bei Paderborn.](#)
- [726\) Teufelsbanner zu Paderborn.](#)
- [727\) Legenden vom heil. Liborius.](#)
- [728\) Meinwercus, der Bischof von Paderborn.](#)
- [729\) Der Dombaumeister zu Paderborn.](#)
- [730\) Der Marienbrunnen zu Paderborn.](#)
- [731\) Die Domherrnuhr zu Paderborn.](#)
- [732\) Das Stück vom Mantel der Jungfrau Maria im Dom zu Paderborn.](#)
- [733\) Der Brunnen im Dom zu Paderborn.](#)
- [734\) Der Mönch im Feuer.](#)
- [735\) Die Erbauung von Marienmünster.](#)
- [736\) Austern und Kröten.](#)
- [737\) Der Herr von der Wewelsburg.](#)
- [738\) Der Westphälische Pumpernickel.](#)
- [739\) Die Sage von Otto dem Schütz.](#)
- [740\) Die Stiftung des Klosters Fröndenberg.](#)
- [741\) Die Zerstörung der Irminsäule.](#)
- [742\) Das Wappen der Familie von Syburg.](#)
- [743\) Der St. Petersbrunnen zu Syburg.](#)
- [744\) Der heil. Suidbertus zu Bielefeld.](#)
- [745\) Der Name von Bielefeld.](#)
- [746\) Der Wirth von Bielefeld.](#)
- [747\) Der Weißdornbusch zu Dornberg.](#)
- [748\) Der Hasenpatt zu Schildesche.](#)
- [749\) Die Stiftung des Nonnenklosters zu Schildesche.](#)
- [750\) Der heilige Lebuinus.](#)
- [751\) Die Wolderus-Kapelle.](#)
- [752\) Die Entstehung der Porta Westphalica.](#)

- [753\) Sagen vom König Wittekind.](#)
- [754\) Weking in der Babilonie.](#)
- [755\) Weking's silberne Wiege im Reineberge.](#)
- [756\) Das Stift Berg.](#)
- [757\) Die Sagen von der Burg Limberg.](#)
- [758\) Der steinere Sessel bei Solterwisch.](#)
- [759\) Der Name der Stadt Unna.](#)
- [760\) Der Teufel in der Kirche zu Unna.](#)
- [761\) Der Kesseborn in Frömern.](#)
- [762\) Der wunderbare Bach bei Lüdenscheid.](#)
- [763\) Die Wundertropfen zu Lünen.](#)
- [764\) Der Ursprung der Familie Heckenberg.](#)
- [765\) Der Name des Dorfes Meinerzhagen.](#)
- [766\) Der erste Besitzer von Iserlohn.](#)
- [767\) Der Ursprung der Familie von Lüddinghausen, genannt Wulff.](#)
- [768\) Die Hölle, das Zwergloch und das Schröersloch bei Iserlohn.](#)
- [769\) Der heil. Suederus zu Soest.](#)
- [770\) Das Muttergottesbild zu Soest.](#)
- [771\) Der große Gott von Soest.](#)
- [772\) Ritter Themo, der Würfelspieler zu Soest.](#)
- [773\) Johann mit den Bellen.](#)
- [774\) Der Mann mit dem Grenzsteine.](#)
- [775\) Die Hexenrache.](#)
- [776\) Der Schatz bei Schwerte.](#)
- [777\) Das hungernde Mädchen zu Unna.](#)
- [778\) Der Teufel als Onkel.](#)
- [779\) Das Erdmännchen von Hardenstein.](#)
- [780\) Der St. Einhardsbrunnen.](#)
- [781\) Der Schatz in Wiedenbrück.](#)
- [782\) Der Knüppelhund.](#)
- [783\) Die Sagen von den Extersteinen.](#)
- [784\) Die Sage von der großen Schlacht am Birkenbaum.](#)
- [785\) Graf Eberhard von Altena.](#)
- [786\) Das Fegefeuer des westphälischen Adels.](#)

- [787\) Die Sagen vom Deesenberge.](#)
- [788\) Kaiser Karl zu Herstelle.](#)
- [789\) Das Muttergottesbild zu Brenkhausen.](#)
- [790\) Die Stiftung des Klosters Bocke bei Paderborn.](#)
- [791\) Die Sage von der Freudenburg.](#)
- [792\) Die Freischützen bei Paderborn.](#)
- [793\) Die Lilie von Corvei.](#)
- [794\) St. Veits Gaben.](#)
- [795\) Der weiße Hirsch zu Corvei.](#)
- [796\) Der Brigadier von Corvei.](#)
- [797\) Die Stiftung des Klosters Herdecke.](#)
- [798\) Die Sage von dem Fräulein von Rodenschild.](#)
- [799\) Die feurigen Rosen zu Lügde.](#)
- [800\) Die Ampel auf dem Kirchhofe zu Lügde.](#)
- [801\) Das verwünschte Kirchlein bei Lügde.](#)
- [802\) Der wilde Junker von Volmarstein.](#)
- [803\) Reck von Volmarstein und seine Dame.](#)
- [804\) Gervin von Volmestein und die Stiftung des Klosters Waldsassen.](#)
- [805\) Der in der Luft fahrende Kärner.](#)
- [806\) Hexen nehmen die Gestalt lebender Personen an.](#)
- [807\) Wie ein Bürger eine todte Kuh für eine schöne Frau gehalten hat.](#)
- [808\) Das Crucifix in Stromberg.](#)
- [809\) Der Räuber auf dem Geissenberge.](#)
- [810\) Die Linde und der Stein auf dem Kindelsberge.](#)
- [811\) Die Taube zu Höxter.](#)
- [812\) Das Hünenspiel.](#)
- [813\) Das Fräulein von Willberg.](#)
- [814\) Der Bäcker zu Dortmund.](#)
- [815\) Die Strafe der zänkischen Weiber zu Dortmund.](#)
- [816\) Attendorner Waffentanz und Kattenfillers.](#)
- [817\) Kattfillers und Pannenklöppers.](#)
- [818\) Die Glocke zu Attendorn.](#)
- [819\) Der Grinken-Schmied.](#)
- [820\) Die Hünen und Hunnen.](#)

- [821\) Die weiße Jungfrau.](#)
- [822\) Die Gründung des Klosters Weddinghausen.](#)
- [823\) Die drei Kreuze.](#)
- [824\) Der Bauer und der Teufel.](#)
- [825\) Der Gräsing zu Lengerich.](#)
- [826\) Die große Grete zu Tecklenburg.](#)
- [827\) Die drei Auflagen.](#)
- [828\) Der Brunnen, das Kreuz, das Götzenbild und die weiße Frau auf Schloß Bentheim.](#)
- [829\) Der Pestvogel bei Hagen.](#)
- [830\) Die Dueke-mor.](#)
- [831\) Der Hellweg bei Ispey.](#)
- [832\) Die Sage von den Schon-Holden.](#)
- [833\) Der Zehn-Uhrs-Hund zu Wiedenbrück.](#)
- [834\) Von dem Abte, der in einen Raben verwandelt ward.](#)
- [835\) Die zwei Hünen von Verne und von Boke.](#)
- [836\) Der Mann im Monde.](#)
- [837\) Die weiße Jungfrau von Hemer.](#)
- [838\) Der Name des Dorfes Eckesei.](#)
- [839\) Die Sage vom Schatz im Raffenberg.](#)

*Sagenbuch des pr. Staates Band 1
Jazzybee Verlag Jürgen Beck
86450 Altenmünster, Loschberg 9
Deutschland*

ISBN: 9783849602956

*www.jazzybee-verlag.de
www.facebook.com/jazzybeeverlag
admin@jazzybee-verlag.de*

Johann Georg Theodor Grässe - Biografie und Bibliografie

Bibliograph und Literaturhistoriker, geb. 31. Jan. 1814 in Grimma, gest. 27. Aug. 1885 in Wackerbarthsruhe bei Dresden, studierte in Leipzig unter Hermann Philologie und lief; sich dann in Dresden nieder, wo er 1843 zum Bibliothekar des Königs, 1848 zum Inspektor des Münzkabinetts, 1861 zum Direktor der Porzellansammlung und 1864 zum Direktor des Grünen Gewölbes mit dem Hofratstitel ernannt wurde. Er trat 1882 in den Ruhestand. Sein »Lehrbuch einer allgemeinen Literaturgeschichte aller bekannten Völker der Welt« (Leipz. 1837-60, 4 Bde. in 13 Abtlgn.) war durch die Fülle bibliographischer Nachweisungen und die Masse des zusammengetragenen Stoffes ein seltenes Denkmal deutschen Sammlerfleißes, behandelte jedoch die Literatur mehr vom bibliographischen als vom historischen Standpunkt aus. Einen Auszug daraus mit berichtigender Umarbeitung gab er als »Handbuch der allgemeinen Literaturgeschichte« (Dresden 1844-50, 4 Bde.) heraus. Rein bibliographische Arbeiten sind: die »*Bibliotheca magica*« (Leipz. 1843); die »*Bibliotheca psychologica*« (das. 1845) und der »*Trésor des livres*« (Dresd. 1857-67, 6 Bde.; Suppl. 1869). Von seinen Forschungen über die Sagen des Mittelalters sind außer der Übersetzung der »*Gesta Romanorum*« (Dresd. 1842, 2 Bde.; Neudruck, Leipz. 1904) und der kritischen Ausgabe der »*Legenda aurea*« des Jarobus a Voragine (Dresd. 1846) zu nennen: »Die Sage von dem ewigen Juden« (das. 1844), »Die Sage vom Ritter Tannhäuser« (das. 1846; 2. Aufl. u. d. T.: »Der Tannhäuser und ewige Jude«, 1861), »Beiträge zur Literatur und Sage des Mittelalters« (das. 1850), »Sagenschatz des Königreichs Sachsen« (das. 1855, 2. Aufl. 1874), »Sagenbuch des preußischen Staats« (Glog. 1866-71, 2 Bde.) und »Geschlechts-, Namen- und Wappensagen